



tfk Spielplan September 2024

EIN GEMEINER TRICK

Kriminalkomödie von David Foley

Gastspiel TH.O.M. THEATER OF MOMENTS



Das **theaterforum kreuzberg** wurde im November 1985 eröffnet. Die Schauspielerin und Regisseurin Anemone Poland ist künstlerische Leiterin des tfk. Sie inszenierte Autoren, die man in Deutschland kaum kennt oder zu Unrecht vergessen hat: Ghelderode, Tardieu, Gozzi, Ionesco und als Uraufführung ein Stück des Malers Max Beckmann. Mit dieser Auswahl an weitgehend unbekanntem Meisterwerken hat sich das theaterforum kreuzberg eine kleine Marktnische in der Berliner Theaterlandschaft erspielt. Auch in Zukunft werden (Wieder-) Entdeckungen auf dem Spielplan des tfk stehen. Außerdem präsentiert das tfk ausgewählte Gastspiel-Inszenierungen der freien Theaterszene. Öffentliche Förderung erhält das Theater nicht. Seit seiner Entstehung lebt es vom Enthusiasmus und Mut der Theatermacher. Bislang wird es unterstützt von Freunden des Theaters und vom Forum Kreuzberg e. V.

Es gelingt den Künstlern am tfk immer wieder, bemerkenswerte Aufführungen auf die Beine zu stellen. Sie gründeten einen Förderverein „theaterforum kreuzberg e. V.“ mit dem Ziel, die Spielstätte zu erhalten und die Theaterarbeit auch in Zukunft zu ermöglichen.

Als kleines Theater sind wir auf Unterstützung angewiesen. Dafür brauchen wir einen möglichst breiten Freundes- und Interessentenkreis, der unsere Arbeit begleitet und fördert.

Wenn Ihnen eine Aufführung gefallen hat, möchten wir Sie herzlich bitten, uns als Fördermitglied zu unterstützen und gern auch Freunden und Bekannten von unserem Theater zu berichten.

Das Anmeldeformular liegt im Foyer aus.
Wir schicken es auch gern zu, Anruf genügt, Tel.: 612 88 880 oder besuchen Sie unsere Website:

www.tfk-berlin.de

- Als Mitglied des theaterforum kreuzberg e. V.
- informieren wir Sie regelmäßig über unser Programm
 - reservieren wir für Sie Premierenkarten
 - haben Sie die Möglichkeit zum Besuch von Generalproben
 - laden wir Sie einmal im Jahr zum Theaterfest ein

theaterforum kreuzberg e. V.
Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00
Kontonummer: 66 03 01 42 60

06.-08.09. / 20.-22.09. / 27.-29.09. (FR-SO)
Beginn 20 Uhr (sonntags 18 Uhr)

Zirkus Zirkus

eine One Woman Show mit Katja Grahl
Familienprogramm für Jung
und Junggebliebene



SO 15.09. 14 Uhr

theaterforum
kreuzberg

Eisenbahnstraße 21 - 10997 Berlin
Karten : 700 71 710 - Büro: 612 88 880
www.tfk-berlin.de - Mail: info@tfk-berlin.de

FR 06.09. 20.00 **EIN GEMEINER TRICK**
 Premiere
 Kriminalkomödie von David Foley
 Gastspiel *TH.O.M. THEATER OF MOMENTS*



Camille Dargus genießt ihr Leben als reiche, unabhängige Frau. Hin und wieder geht sie ihrer Leidenschaft für junge Kellner nach. Mit Billy allerdings laufen die Dinge anders als geplant. Er lässt sich am Morgen danach auch mit viel Geld nicht zum Gehen aus ihrem New Yorker Loft überreden. Vielmehr will er Camille mit einer Aufzeichnung ihrer nächtlichen Aktivitäten erpressen. Die abgebrühte Geschäftsfrau reagiert gelassen. Erst als Billy immer noch keine Anstalten zum Gehen macht, ahnt sie, dass er noch ganz andere Ziele verfolgt.

Es spielen: Corinna Bergmann, Frank Jendrzytza, Lars Münchow
Regie: Marco Thom **Homepage:** www.theaterofmoments.de

Eintritt: 25 €, ermäßigt 15 €
 Gruppenermäßigung auf Anfrage (ab 10 Personen): 20 €

SA 07.09. 20.00 **EIN GEMEINER TRICK**

SO 08.09. 18.00 **EIN GEMEINER TRICK**

DI 10.09. 19.00 **Richter's Fairytale**
 Ein Theaterstück über den berühmten deutschrussisch-sowjetischen Pianisten Swjatoslaw Richter und seine durch Musik erlangte Freiheit *in deutscher und russischer Sprache*
 Gastspiel *Urban Theater*

Besetzung: Ilya Khodyrev, Oleksandr Kryvosheiev, Mihail Rjabov
Regie: Kostya Novitskiy **Animation/Visual Effects Design:** Valeriia Nikolicheva **Figuren:** Roman Boklanov
Instagram: urban.theater **Facebook:** https://www.facebook.com/theater.urban

Mit Unterstützung von *Wheels e.V.* und *Verarius GmbH*

Eintritt: 18 €, ermäßigt 13 €

MI 11.09. 19.00 **The Red Folder**
 Theaterperformance mit Livemusik auf Deutsch, Englisch, Ukrainisch, Russisch (mit Übertiteln) - Im Stück sind auch weitere Sprachen zu hören: Estnisch, Litauisch, Polnisch, Slowakisch, Ungarisch, Rumänisch, Bulgarisch
 Gastspiel *Urban Theater*



Es spielen: Illia Rudakov, Olha Kryvosheieva, Luis Kruppenacher, Mikhail Poliakov **Bühnenbild:** Arina Slobodyanik **Video:** Yaroslav Bulavin
Musik: Mikhail Poliakov **Choreografie:** Lea Svenja Dietrich
Produktionsleitung: Witalij Schmidt **Regie:** Natalia Lapina

Eintritt: 18 €, ermäßigt 13 €

FR 13.09. 20.00 **Lebenslinien**
 Pantomimisches Soloprogramm
 Gastspiel *Katja Grahl*

Katja Grahl nimmt uns mit in große und kleine Lebensmomente humorvoll und mit viel Feingefühl erzählt. Die Inszenierung bringt eine expressive Bildsprache auf die Bühne, die von verträumt-atmosphärischen bis zu abstrakten Erzählweisen reicht. Von leicht und unterhaltsam – um die Bildsprache kennenzulernen bis hin zu fragmentarisch erzählten Geschichten. "Lebenslinien" lässt uns in sicherer Distanz mit Humor und Augenzwinkern in den Spiegel des eigenen Lebens blicken. Verbunden werden die Geschichten durch eine varietéhafte Figur, die mit eigens hierfür geschriebenen Gedichten und Texten, die kommende Geschichte antizipiert.

Homepage: www.katjagrahl.de

Eintritt: 18 €, ermäßigt 12 €

SA 14.09. 18.30 **Lebenslinien**
 mit anschließendem Künstlergespräch

SO 15.09. 14.00 **Zirkus Zirkus**
 eine One Woman Show mit *Katja Grahl*

Erleben Sie die große Welt des Varieté und freuen Sie sich auf Lola Hoop mit ihrer Reifennummer, Trudberta Herakles – die stärkste Frau der Welt, Magnus Magnificante – der magischste aller Zauberer, Dompteur Leopold und seine 7 wilden Löwen ... und natürlich Madame la Directrice – sie führt galant und mit viel Humor durchs Programm.

Eintritt: 10 €, ermäßigt und Kinder 6 €

SO 15.09. 18.30 **Lebenslinien**

DI 17.09. 19.00 **Die Vermessung der Demokratie**
 Ein Wilhelm-Leuschner-Portrait



Wie ist Widerstand in einer allumfassenden Diktatur möglich? Eine Frage, die sich heute wieder in vielen Ländern stellt.

Jan Uplegger (Schauspiel), Yumiko Tsubaki (Violine) und Maria Hinze (Klavier) zeigen in ihrer Inszenierung auf, wie unter der Herrschaft der Nationalsozialisten ein einzelner Mann ohne heutige Möglichkeiten der digitalen Kommunikation und Speichermedien ein ganz Deutschland umfassendes Netzwerk aufbaute.

Ausgangspunkt für Leuschners geheime Widerstandsaktivitäten war seine Fabrik in der Kreuzberger Eisenbahnstraße – nur wenige Häuser vom theaterforum kreuzberg entfernt.

Homepage: www.januplegger.de

Mit Unterstützung der *Gedenkstätte Deutscher Widerstand* und der *Sassenbach-Gesellschaft*

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

MI 18.09. 14.00 **Die Vermessung der Demokratie**

DO 19.09. 10.00 **Die Vermessung der Demokratie**

FR 20.09. 20.00 **EIN GEMEINER TRICK**

SA 21.09. 20.00 **EIN GEMEINER TRICK**

SO 22.09. 18.00 **EIN GEMEINER TRICK**

FR 27.09. 20.00 **EIN GEMEINER TRICK**

SA 28.09. 20.00 **EIN GEMEINER TRICK**

SO 29.09. 18.00 **EIN GEMEINER TRICK**